

04. + 05. März 2026, jeweils von 09:30 bis 16:30 Uhr

Streifzug durch Methoden und Ideen – 16 Stunden Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte

Ob in der Gruppenbetreuung oder Einzelbetreuung – neue Beschäftigungsimpulse sind immer gefragt. Diese Fortbildung, die die 16 Pflichtstunden für Betreuungskräfte abdeckt, bietet neben Grundlagen zum themenorientierten Arbeiten eine Vielzahl praxisnaher Anregungen für eine kreative Gestaltung der Betreuungsarbeit. Die vielfältigen Aktivierungsmöglichkeiten unterstützen unterschiedliche Betreuungsziele, etwa die Erinnerungsarbeit, Gedächtnisaktivierung, Sinnesförderung oder das Schaffen von Wohlfühlmomenten. Zentral ist neben den folgenden Schwerpunkten der Austausch innerhalb der Gruppe.

Schwerpunkte Tag 1

- Themenorientiertes Arbeiten
- Gesprächsförderer und Gesprächs“killer“
- Gründe für die Ablehnung von Angeboten
- Bedeutung von Ritualen
- Erstellen einer Jahresuhr

Schwerpunkte Tag 2

- Dialoggruppengerechte Ansprache mit Ideen für Männer und für Frauen
- Beschäftigungsangebote für demenziell veränderte Menschen
- Gefühle und Musik
- Bewegung

ARBEITSWEISE

Theorie und Praxis, Kleingruppenarbeit und kollegialer Austausch

TEILNEHMENDE

Mitarbeitende aus der Pflege und Sozialen Betreuung, Interessierte

DOZENTIN

Sabine Tietze, Pflegefachkraft für kognitives Training, zertifizierte Gedächtnistrainerin

ZEIT UND ORT

04. März 2026, 09:30 bis 16:30 Uhr, **Hannover***

05. März 2026, 09:30 bis 16:30 Uhr, **Hannover***

*LVG & AFS Nds. HB e. V.

Schillerstraße 32, 30159 Hannover

TEILNAHMEGEBÜHR

365 Euro (inkl. Getränke und Mittagsimbiss)

FORTBILDUNGSPUNKTE



Diese Fortbildung erfüllt die Anforderungen für Betreuungskräfte nach § 43b und § 53b SGB XI.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ANMELDUNG

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für unsere Fortbildungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.carealisieren.de.

BEI RÜCKFRAGEN

carealisieren@gesundheit-nds-hb.de